

## Ausschreibung Schaeffler Outdoor Rallye 2018

Location: Hamburg del mar Beach-Club, Bei den St. Pauli Landungsbrücken

Termin: 29.08.2018, 18:30 Uhr

Hashtag: #OutdoorRallye

Grundsätzlich gilt das Reglement des RCC (Technisches Reglement und Sportliches Reglement), mit folgenden Ausnahmen/Ergänzungen (Stand: 22.08.2018):

a) Die Rallye findet auf vier unterschiedlichen Carrera-Exklusiv-Strecken statt.

b) Ablauf:

15:00 – 18:00 Uhr Bahnaufbau

18:30 – 18:50 Uhr Technische Abnahme / Parc-fermé

18:30 Uhr Speedpool Challenge (Speedpool-Mitarbeiter fahren WP 4)

18:50 Uhr Öffnung Parc-fermé / Start

19:00 Uhr WP 1

19:10 Uhr WP 2

19:20 Uhr WP 3

19:30 Uhr WP 4

19:40 Uhr WP 5

19:50 Uhr WP 6

20:00 Uhr WP 7

20:10 Uhr WP 8

20:20 Uhr Parc-fermé / Regrouping

20:30 Uhr Restart

20:40 Uhr WP 9

20:50 Uhr WP 10

21:00 Uhr WP 11

21:10 Uhr WP 12

21:20 Uhr WP 13

21:30 Uhr WP 14

21:40 Uhr WP 15

21:50 Uhr Parc-fermé / Regrouping

22:00 Uhr WP 16

22:30 Uhr Ziel / Siegerehrung

- c) Die Startreihenfolge zur 1. Etappe der Rallye entspricht dem aktuellen Punktestand des RCC.
- d) Es werden insgesamt 16 Wertungsprüfungen auf vier verschiedenen Strecken absolviert. Die Fahrtrichtung und die Länge der einzelnen Prüfungen werden am Tag der Veranstaltung bestimmt. Bei Regen wird auf nassen Strecken gefahren. Die Veranstaltung wird in zwei Etappen unterteilt.
- e) Die Zeiten werden auf die Sekunde genau registriert. Jeder Fahrer ist selbst dafür verantwortlich, die Zeitnahme zu starten. Die Zeit wird vom jeweils nachfolgenden Fahrer in die dafür vorgesehene Liste eingetragen.
- f) Maximalzeit für eine Prüfung sind 50 Sekunden. Danach muss das Auto von der Bahn genommen werden, um dem nächsten Fahrer den Start zu ermöglichen. Ab einer Zeit von 51 Sekunden gehen in die Wertung 60 Sekunden ein. Erscheint ein Fahrer zu spät am Start, wird bis zum Erreichen der Maxzeit eine Sekunde auf die WP-Zeit pro Position addiert, die er hinter seiner eigentlichen Position startet. In der Zwangspause nach WP 8 herrschen Parc-Fermé-Bedingungen. Es erfolgt ein Regrouping. Die Startreihenfolge der 2. Etappe entspricht dem Ergebnis der 1. Etappe.
- g) Streckenposten sind nicht erlaubt. Der Fahrer muss sein Auto selbst wieder aufstellen. Das Fahrzeug darf vom Fahrer auf einer WP maximal einen Meter geschoben werden und muss eine Wertungsprüfung aus eigener Kraft beenden.
- h) Bei Dunkelheit ist Fremdbeleuchtung (z.B. durch Taschenlampen) verboten.
- i) Sieger ist, wer die kürzeste Gesamtfahrzeit (Addition aller WP-Zeiten und Strafzeiten) hat. Bei Zeitgleichheit entscheiden zunächst die meisten WP-Bestzeiten, anschließend die Position bei Halbzeit. Sollte dann noch immer Gleichheit herrschen, entscheidet die Zeit auf der ersten WP und schließlich die niedrigere Startposition zu Beginn der ersten Etappe.
- j) Es werden vier verschiedene Strecken gebaut. Es wird je einmal auf jeder Spur in jede Richtung gefahren. Der Aufbau der Strecken erfolgt durch vier RCCO-Teams, die sich im Vorfeld für den Aufbau bewerben können. Es zählt der Eingang der Bewerbung bei der RCCO.
- k) Während einer Wertungsprüfung darf nur der Fahrer selbst an seinem Auto arbeiten. Service von anderen Personen ist nur zwischen den Prüfungen erlaubt.
- l) Es herrscht absolutes Trainingsverbot.
- m) Das Reifenaufwärmen ist verboten.
- n) Für die Veranstaltung wird von der Rennleitung der Fahrer eines Vorwagens benannt, der 5 Minuten vor dem Start der Prüfung diese mit einem Vorausfahrzeug abfährt und die Befahrbarkeit testet. Er absolviert dieselbe Anzahl der Runden, die für die Prüfung vorgesehen ist. Sollte die Rundenzahl aufgrund technischer Probleme mit der Bahn nicht erreicht werden, wird die Fahrt wiederholt.
- o) Vor der letzten Wertungsprüfung (WP 16) findet ein Regrouping statt. Der Letzte des Klassements startet als Erster in die WP 16, der Führende als Letzter.

p) Fahren auf einer WP mehr als die Hälfte aller Teilnehmer eine Max-Zeit, wird diese WP nicht gewertet.

q) Vor dem Start der Rallye erfolgt eine Technische Abnahme aller Fahrzeuge. Von der Technischen Abnahme müssen die Fahrzeuge unmittelbar ins Parc-fermé gebracht werden.

r) Nach Öffnung des Parc-fermés dürfen die Fahrzeuge gemäß der jeweiligen Startreihenfolge im Minutenabstand aus dem Parc-fermé genommen werden.

**RCCO**

c/o Speedpool GmbH  
Bernhard-Nocht-Straße 99  
D-20359 Hamburg  
Tel. +49 (0) 40 / 300682-0  
Fax +49 (0) 40 / 300682-22  
rcco@rcco.de  
www.rcco.de

*Gegründet 1991*